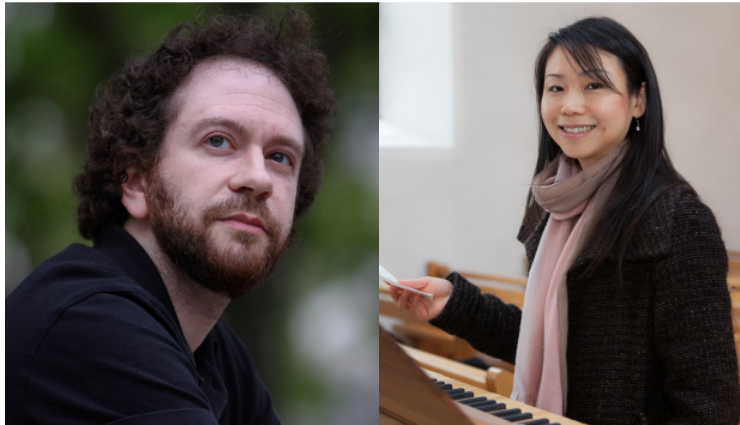


**Katholische Kirche St. Peter und Paul
Weil am Rhein**

VOKAL- UND ORGELKONZERT

Samstag, 21. Mai 2016, 19.¹⁵ Uhr

Wiederentdeckte Komponisten in Italien 17.Jhd.



Doron Schleifer - Aki Noda-Meurice
Countertenor Orgel



Orgelpositiv von Luc Meurice

**G.A.Carpani, G.A.Rigatti, M.Cazzati, G.B.Bassani
G. Frescobaldi, G.P. da Palestrina**

Eintritt frei - Kollekte

Katholische Pfarrgemeinde in Zusammenarbeit mit dem Städtischen Kulturamt Weil am Rhein

ORGELMUSIK ZUM SAMSTAGABEND

Samstag, 21. Mai 2016, 19.¹⁵ Uhr

Doron Schleifer - Countertenor

Aki Noda-Meurice - Orgel

Berühmte und "vergessene" Komponisten in Italien 17. Jhd.

Giovanni Antonio Carpani
(tätig ca.1638 - 1672)

O dulcissime Jesu

Giovanni Antonio Rigatti
(ca. 1613 - 1648)

O stella caeli

Gaudete et exultate

* * * * *

Giovanni Pierluigi da Palestrina
(ca. 1525 - 1594)

Pulchra es, amica mea

Girolamo Frescobaldi
(1583 - 1643)

Canzona quarta

* * * * *

Maurizio Cazzati
(1616 - 1678)

Dulcis Christe ad te venio

Buccinate in neo menia tuba

Giovanni Battista Bassani
(ca. 1650 - 1716)

Audite fideles animae

Der Eintritt ist frei. - Am Ausgang bitten wir um einen angemessenen
Unkostenbeitrag. - Herzlichen Dank!

Das Orgelpositiv wird von Orgelbauer Luc Meurice zur Verfügung gestellt.



Aki Noda-Meurice schloß 2006 ihr Musikstudium in Tokio in Musikwissenschaft und Orgel ab. An der Schola Cantorum Basiliensis erwarb sie 2009 ihr Orgeldiplom „mit Auszeichnung“ und 2011 den Master in Pädagogik. Ihre Dozenten im Fach Orgel waren u. a. M. Suzuki, A. Marcon, J.-A. Bötticher und W. Zerer. Es folgten Meisterkurse bei L. Ghielmi, O. Houette, H. Vogel und M. Radulescu. Von der Nomura Foundation und der Universität

Tokio Sie erhielt Preise für herausragende Leistung und 2008 den Förderpreis des Basler Organistenverbandes.

Sie übt eine rege Konzerttätigkeit als Solistin und Continuospielerin aus, arbeitet mit renommierten Musikern wie Dominique Vellard, Gerd Türk, Bruce Dickey und Chiara Banchini zusammen und tritt mit Ensembles wie u.a. den *Profeti della Quinta* auf. 2012 gründete sie das Ensemble *L'allegro fonte* (Zink, Geige, Posaune, Violone, Orgel).



Doron Schleifer

studierte Gesang an der Jerusalem 'Academy of Music and Dance', errang 2005 den Ersten Preis des Akademiewettbewerbs für Barockmusik und erhielt ein Stipendium der America-Israel Cultural Foundation. Es folgte ein Masterstudium an der Schola Cantorum Basiliensis (2006-2012) bei E. Tubb, A. Rooley, A. Scholl und G. Türk, wo er sich

auf Ensemble-Gesang in der Renaissance- und Barockzeit spezialisierte.

Er tritt als Solist und Ensemblesänger mit den Basler Ensembles *La Morra*, *Basel Baroque Consort*, *Musica Fiorita* und *La Cetra* auf und ist Gründungsmitglied von *Profeti della Quinta*, einem Männer-Vokalensemble in Basel unter der Leitung von Elam Rotem, das 2011 den Preis der *York Early Music International Young Artist Competition* gewann und seither regelmässig in Europa, USA, Israel, Kanada und Japan konzertiert, in der nächsten Saison auch erstmals in China.

Seine Tätigkeit als Sänger wird ergänzt durch seine Arbeit als Dirigent und Leiter des Basler Synagogenchors (seit 2009). Der Chor der Basler Hauptsynagoge blickt auf eine über 80jährige Geschichte zurück, die als einzige in Europa nicht durch den Holocaust unterbrochen wurde

Nächstes Konzert: **Samstag, 18. Juni 2016, 19.¹⁵ Uhr**

Alexandra Weidlich - Orgel

D.Buxtehude, W.A.Mozart, J.S.Bach, C.Franck, L.Vierne

www.orgelkonzerteweil.de